



Emmas Enkel
in der Berliner
Allee 56: Nostalgie
und Technologie –
ein preisgekröntes
Gründungskonzept.

Auf dem Treppchen – Emmas Enkel

Das junge Unternehmen Emma's Enkel kam im Finale der World Retail Awards – dem Weltkongress des Einzelhandels – in London gleich auf den zweiten Platz!

Ein gewaltiger Erfolg für Sebastian Diehl und Benjamin Brüser, mit der Idee ihres erst 2011 gegründeten Lebensmittelgeschäftes den 2. Preis in der Kategorie „Retail Innovation of the year“ – Einzelhandels-geschäftsidee des Jahres – zu erhalten. Ein Tante-Emma-Laden voller Nostalgie, mit einer historischen Registrierkasse, antiker Handwaage und dazu Omas Spitzendeckchen, das Ganze mit digitalen und mobilen Anwendungen verbunden. Man kann dort in gewohnter Weise einkaufen, per QR-Code via Smartphone bestellen oder in der „Guten Stube“ von Emma's Enkel sitzen – dabei auf die Kinder aufpassen und zugleich seinen Einkauf per iPad ordern, der Einkauf wird vom Personal verpackt und schon geht es wieder mit vielen guten Sachen nach Hause. Es gibt natürlich auch ein virtuelles Verkaufsregal, das 400 Produkte aus dem Sortiment online anbietet, mit deren QR-Code man dann auch via Smartphone von daheim ordern kann. Ab einem Einkaufswert von 30 Euro werden die Sachen auch nach Hause geliefert. **Information:** Diehl & Brüser Handelskonzepte GmbH, Telefon: 30329458, www.emmas-enkel.de

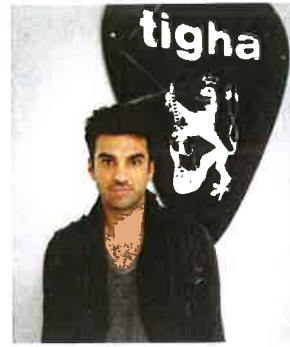
Theater, Location, Bistro

Die Wirtschaftsförderung hat in den Schwanenhöfen in Flingern das Team des Theaters Glorreich angesiedelt.



Juliane Strizewski: Gründerin und Leiterin des Theaters Glorreich.

Das ehemalige Fabrikgelände von Thompson Siegel an der Erkrather Straße, heute ein Gewerbeareal der etwas anderen Art, die „Schwanenhöfe“, dazu ein altes, aufwändig saniertes Gebäude, das macht zusammen eine charmante und außergewöhnliche Atmosphäre. Damit war der ideale Standort für das Theater Glorreich gefunden, wie gemacht für die außergewöhnlichen Theaterstücke, die von dem hauseigenen Ensemble „Die Glorreichen Sieben“ umgesetzt werden. Einzigartig ist aber auch das offene Kunstkonzept des Theaters. Neben den Theaterstücken und den offenen Bühnenproben bietet es Künstlern aus vielen anderen Bereichen Möglichkeiten zur Darstellung. Mit Piano-Bar und Bistro aber auch eine Eventlocation der besonderen Art – auch für Firmenfeiern. **Information:** Theater Glorreich, Erkrather Straße 234 b, Telefon: 1697790, theater@glorreich.com, www.glorreich.com



Asem Chaudhary
ist auf der Suche
nach einem neuen
Standort für sein
Modelabel tigha:
die Wirtschaftsför-
derung hilft.

Düsseldorf ist Rock 'n' Roll

Das Modelabel tigha begibt sich mit Hilfe der Wirtschaftsförderung auf die Suche nach einem neuen Standort.

Leder, Nieten, Denim – drei Bestandteile, die zu einem ordentlichen Rockstyle gehören. Aber während eigentlich jeder ein paar rockwürdige Jeans im Schrank hat, ist die Suche nach der einen Lederjacke schwieriger.

Das Label tigha wurde 2009 von Asem Chaudhary in Düsseldorf gegründet mit der Vision, klassische Lederstyles neu zu interpretieren. Das Ergebnis ist ein innovativer Mix aus verschiedenen Stilrichtungen. Von clean bis rockig setzt tigha auf hochwertige Verarbeitung und perfekte Passform. Details wie Nieten, eingearbeitete Drähte, Zipper und das auffällige, handgestickte Logo veredeln die Jacken und machen sie zu einem unverwechselbaren Lieblingsstück mit hohem Wiedererkennungswert. Die bisherigen Räume in der Volmerswerther Straße, in denen auch gefertigt wird, sind zu klein geworden, der Erfolg der jungen Marke macht die Suche nach neuen Räumen nötig. **Information:** Asem Chaudhary, Managing Director, Max Schulte, Salesmanager, Mobil: 0176 17478007, Telefon: 168281-23, max@tigha.com, www.tigha.com